

Dal-Bo

Aktiver Druck erleichtert die Strohverteilung

Schwere MaxiRoll-Systemwalze mit einem vollhydraulisch verstellbaren Strohstriegel kombiniert



© Dal-Bo

Neue Kombination MaxiRoll mit dreireihigem Strohstriegel: Die Ausfallsamen werden flach eingearbeitet und mit den schweren Gussringen rückverfestigt.

Gerade auf trockenen, harten Böden wie im Sommer 2018 müssen Strohstriegel Schwerstarbeit leisten. Damit auch bei ungünstigen Bodenbedingungen das Stroh optimal verteilt wird und der Boden besser aufgebrochen werden kann, kann es helfen, den Striegel aktiv mit Druck zu beaufschlagen. Eine Lösung hierfür bietet Dal-Bo A/S aus Dänemark an: Auf der Messe Agra in Leipzig stellt der Hersteller einen dreireihigen Strohstriegel vor, bei dem sich über Gleichlaufzylinder der Arbeitswinkel stufenlos hydraulisch verstellen lässt. Gleichzeitig sollen die Zylinder für eine exakte Tiefenführung und die Einstellung des Arbeitsdruckes sorgen. Die Ausfallsamen würden damit sehr flach eingearbeitet und mit den schweren Gussringen rückverfestigt, erklärt der Hersteller. Dadurch sei ein schneller und sicherer Auflauf gewährleistet – gerade bei herbizidresistenten Problemunkräutern wie z.B. Ackerfuchsschwanz. Der Striegel eignet sich aber auch für die Saatbettbereitung für den „letzten Schliff“. Die 400 mm langen und 16 mm starken Doppelspiralfeder-Zinken sind mit einem Strichabstand von 11 cm ausgestattet, um Verstopfungen zu vermeiden. Dank der hohen Arbeitsgeschwindigkeit von 15 bis 20 km/h könnten Landwirte mit einer 6,3 m breiten Kombination etwa 10 ha/h bei einem Dieselverbrauch von 2 bis 3 l/ha bearbeiten.

MaxiRoll mit Strohstriegel gibt es in Arbeitsbreiten von 6,30 m und 8,30 m sowie für die Großflächenlandwirtschaft in 12,30 m. Daneben ist auch ein Soloeinsatz als Ackerwalze möglich.

Dal-Bo AS Deutschland
Elmar Reuter
D-97725 Langendorf
Telefon 01 71-800 94 37
www.dal-bo.dk

Freigelände A091



Den MaxiRoll-Striegel g